

EnBW

Energiewelt-App überarbeitet

[16.10.2026] Die EnBW hat ihre Kunden-App überarbeitet und um neue Funktionen zur Verbrauchsüberwachung und Steuerung von Energieanlagen erweitert. Die Anwendung integriert nun auch ein Heim-Energie-Management-System, mit dem sich unter anderem Wärmepumpen und Elektroautos steuern lassen.

Der Energiekonzern [EnBW](#) hat seine bisherige App „EnBW zuhause+“ durch die neue Anwendung „EnBW Energiewelt“ ersetzt. Wie das Unternehmen mitteilt, bietet die seit Mitte September verfügbare Version mehr als 70 Funktionen, darunter 20 Neuentwicklungen. Neben der Verwaltung von Energieverträgen können Kunden ihren Verbrauch und ihre Kosten überwachen sowie Geräte im Haushalt steuern.

Zu den Neuerungen gehören verbesserte Verbrauchs- und Kostenprognosen mit zusätzlichen Vergleichswerten. Ein KI-Assistent beantwortet Fragen innerhalb der Anwendung. Weiterhin lassen sich Vertragsdaten ändern, Zählerstände melden und Umzüge digital abwickeln. Die App wurde nach Angaben der EnBW bislang mehr als 600.000-mal heruntergeladen. Beim Wechsel auf die neue Version bleiben Zugangsdaten, Vertragsinformationen und persönliche Einstellungen erhalten.

Wärmepumpen und Elektroautos steuern

In die neue Haushaltsansicht hat EnBW zudem das cloudbasierte Heim-Energie-Management-System Mavi integriert. Damit lassen sich nach Unternehmensangaben unter anderem Wärmepumpen von sechs Herstellern intelligent steuern. Auch das Laden von Elektroautos kann über das System gesteuert werden.

Mit der Erweiterung will EnBW die Anwendung über die bisherige Vertragsverwaltung hinaus ausbauen. Kunden sollen künftig sowohl ihre Energieverträge verwalten als auch den Energieverbrauch ihres Haushalts überwachen und steuern können.

Neue Plattform soll Entwicklung beschleunigen

Technische Grundlage der Anwendung ist die von EnBW selbst entwickelte sogenannte Energy-App-Plattform. Sie soll es dem Unternehmen ermöglichen, neue Funktionen schneller bereitzustellen und bestehende Dienste anzupassen.

Als Beispiel nennt EnBW die digitale Abwicklung eines Umzugs. Kunden können dabei sämtliche Schritte von der ersten Umzugsmeldung bis zur Energiebelieferung an der neuen Adresse über die App erledigen.

Auch die interne Entwicklung der Anwendung wurde nach Unternehmensangaben neu organisiert. Fachabteilungen verantworten die jeweiligen Prozesse, während spezialisierte Entwickler diese in der App umsetzen. Dadurch sollen neue digitale Angebote schneller entwickelt und erweitert werden.

(th)

Stichwörter: Informationstechnik, Unternehmen, EnBW, Kunden-App